

KORRIDOR B

DIE LEISTUNGSFÄHIGE GLEICHSTROM-
VERBINDUNG ZWISCHEN NORDSEE UND
RUHRGEBIET

PRESSEKONFERENZ
VORSCHLAGSTRASSENKORRIDOR

17.08.2022

ORGANISATORISCHE HINWEISE

So können Sie Ihre Fragen stellen:

- Bitte nennen Sie uns Ihren vollständigen Namen und Ihre Redaktion, wenn Sie eine Frage stellen möchten. Nur die Fragen, die wir einer bestimmten Person zuordnen können, werden wir beantworten.
- Bitte klicken Sie auf „Chat“ und stellen Sie uns Ihre Frage. Sie können Fragen an „Alle“ senden oder nur an uns („Host und Co-Host“). Klicken Sie auf „Enter“, um Ihre Frage abzuschicken.
- Sie können sich auch per Handzeichen melden und Ihre Frage mündlich stellen. Schalten Sie hierzu bitte Ihre Kamera und Ihr Mikrofon ein.

Wir werden alle Fragen, die im Laufe der Veranstaltung eingehen, sammeln, thematisch sortieren, ggf. zusammenfassen und im Anschluss an die Vorträge beantworten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir ggf. nicht alle Fragen während der Veranstaltung beantworten können – wir werden die Antworten auf jeden Fall telefonisch oder per E-Mail nachreichen. Bitte hinterlassen Sie uns hierfür Ihre Kontaktdaten.

Bei technischen Problemen unterstützt Sie gerne:

Kathrin Schickle-Berger (STRATEGIE X)
Tel.: 0176-17317322

ABLAUF

PRESSEKONFERENZ 17.08.2022



- Projektvorstellung und Planungsstand Korridor B, Arndt Feldmann (Gesamtprojektleiter)
- Genehmigungsverfahren und Verlauf des Vorschlagstrassenkorridors, Dirk Hensen (Projektleiter Genehmigung)
- Vorstellung Kommunikation und Dialogphase, Florian Zettel, Oliver Smith und Tobias Schmidt (Projektsprecher)
- Fragerunde
- Im Anschluss: Möglichkeit für regionspezifische Vertiefung mit den Projektsprechern:
 - Florian Zettel, Region Nord – Schleswig-Holstein, Nordost-Niedersachsen
 - Oliver Smith, Region Mitte – Nordwest-Niedersachsen, Weser-Ems
 - Tobias Schmidt, Region Süd – Ruhrgebiet, Münsterland, Osnabrücker Land

WER WIR SIND

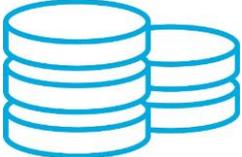
ÜBER AMPRION



STROM FÜR MILLIONEN MENSCHEN

AMPRION IN ZAHLEN



12,1  **MRD.**

Euro investieren wir in den kommenden fünf Jahren in den Netzausbau.

2.200

Mitarbeiter tragen dazu bei, dass Amprion seinen gesetzlichen Auftrag erfüllt.

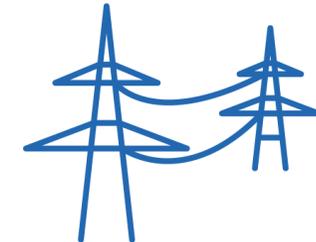


29 **MIO.**

Menschen leben in unserem Netzgebiet. In diesem Raum wird etwa ein Drittel der Wirtschaftsleistung Deutschlands erzeugt.

11.000 **KM**

lang ist unser Übertragungsnetz. Es erstreckt sich von Niedersachsen bis zu den Alpen.

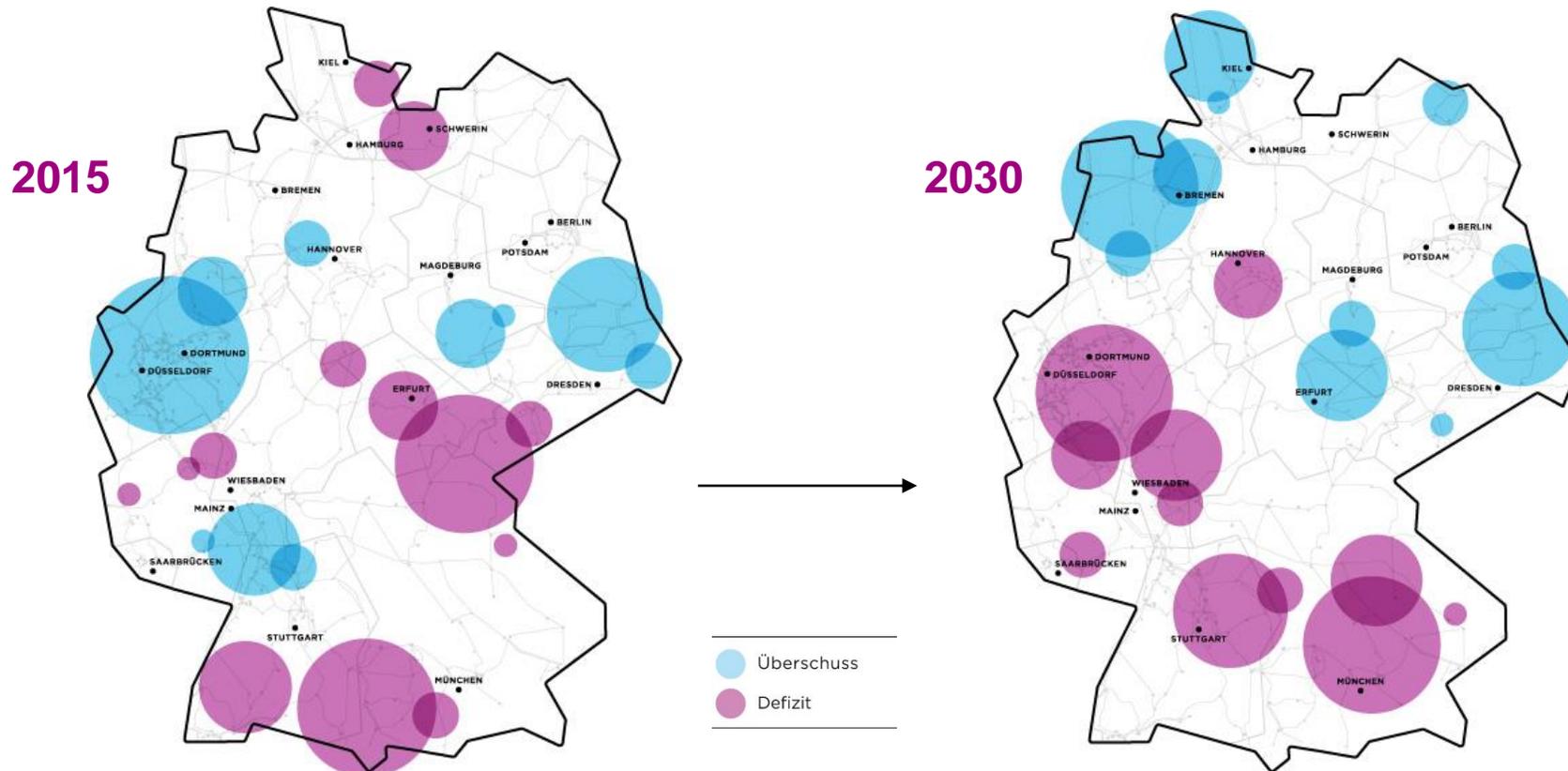


> 3.900 **KM**

Übertragungsnetz bauen wir aus und um. So bereiten wir den Weg für ein klimaverträgliches Energiesystem.

IM ZEICHEN DER ENERGIEWENDE WIE SICH DER BEDARF VERÄNDERT

Anders als 2015 wird Strom 2030 vor allem dort erzeugt, wo das Wetter dafür günstig ist – und nicht mehr dort, wo der Bedarf am höchsten ist. Um Stromüberschüsse und -defizite auszugleichen, bauen wir unser Netz aus.

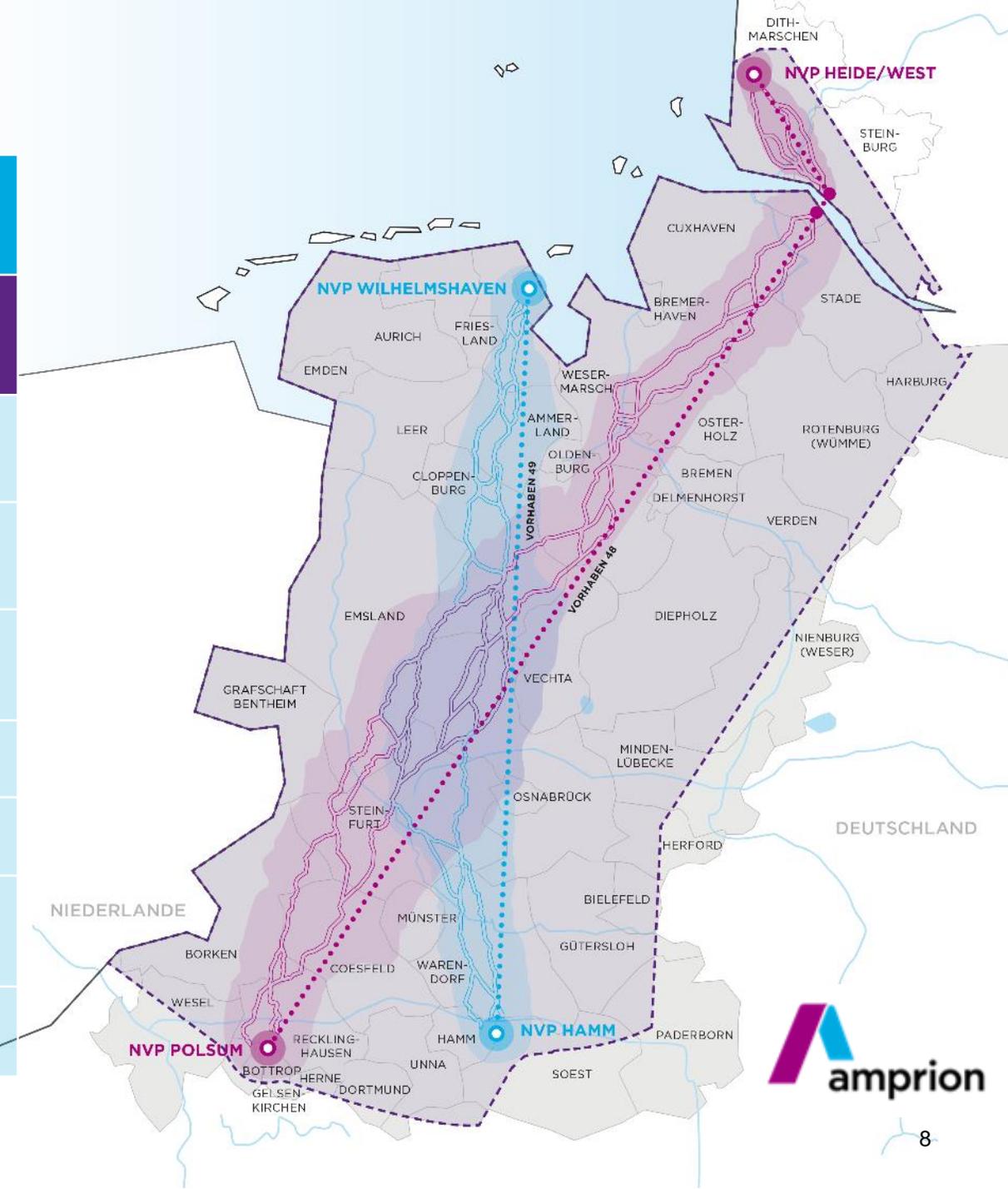


KORRIDOR B

STAND DES PROJEKTES UND TECHNISCHES KONZEPT

KORRIDOR B

	Vorhaben 48	Vorhaben 49
	Gemeinsame Trassenführung im mittleren Abschnitt (Stammstrecke)	
Netzentwicklungsplan	NEP 2030 (Dezember 2019)	NEP 2030 (Dezember 2019)
Gesetzliche Grundlage	Bundesbedarfsplangesetz (März 2021)	Bundesbedarfsplangesetz (März 2021)
Netzverknüpfungspunkt (NVP)	Heide/West (SH) – Polsum (NRW)	Wilhelmshaven (NDS) – Hamm (NRW)
Inbetriebnahme	Anfang der 2030er	Anfang der 2030er
Trassenlänge	rund 440 km	rund 270 km
Kapazität	2 GW + Leerrohre (max. 2 GW)	2 GW + Leerrohre (max. 2 GW)
Technologie	HGÜ 525-kV-DC-Erdkabel	HGÜ 525-kV-DC-Erdkabel



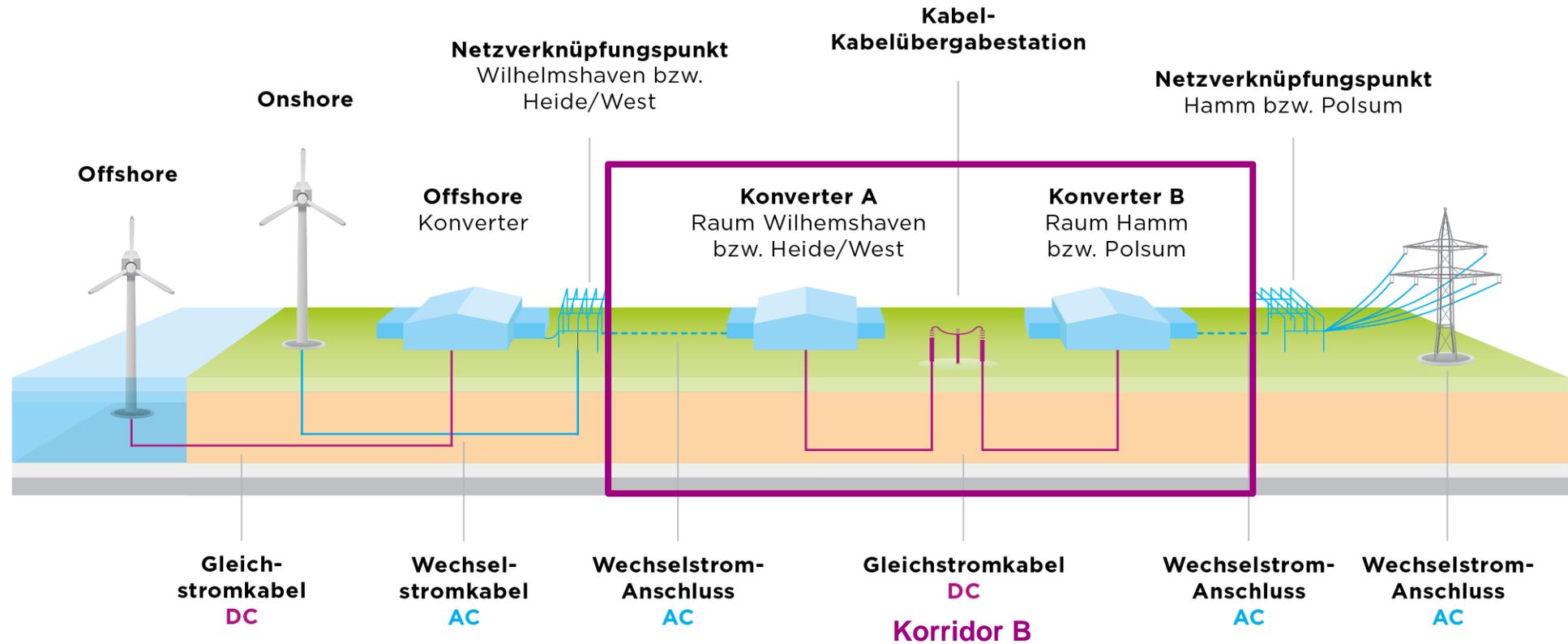
ZUSÄTZLICHE LEERROHRSYSTEME

ÄNDERUNG BUNDESBEDARFSPLANGESETZ IM JULI 2022



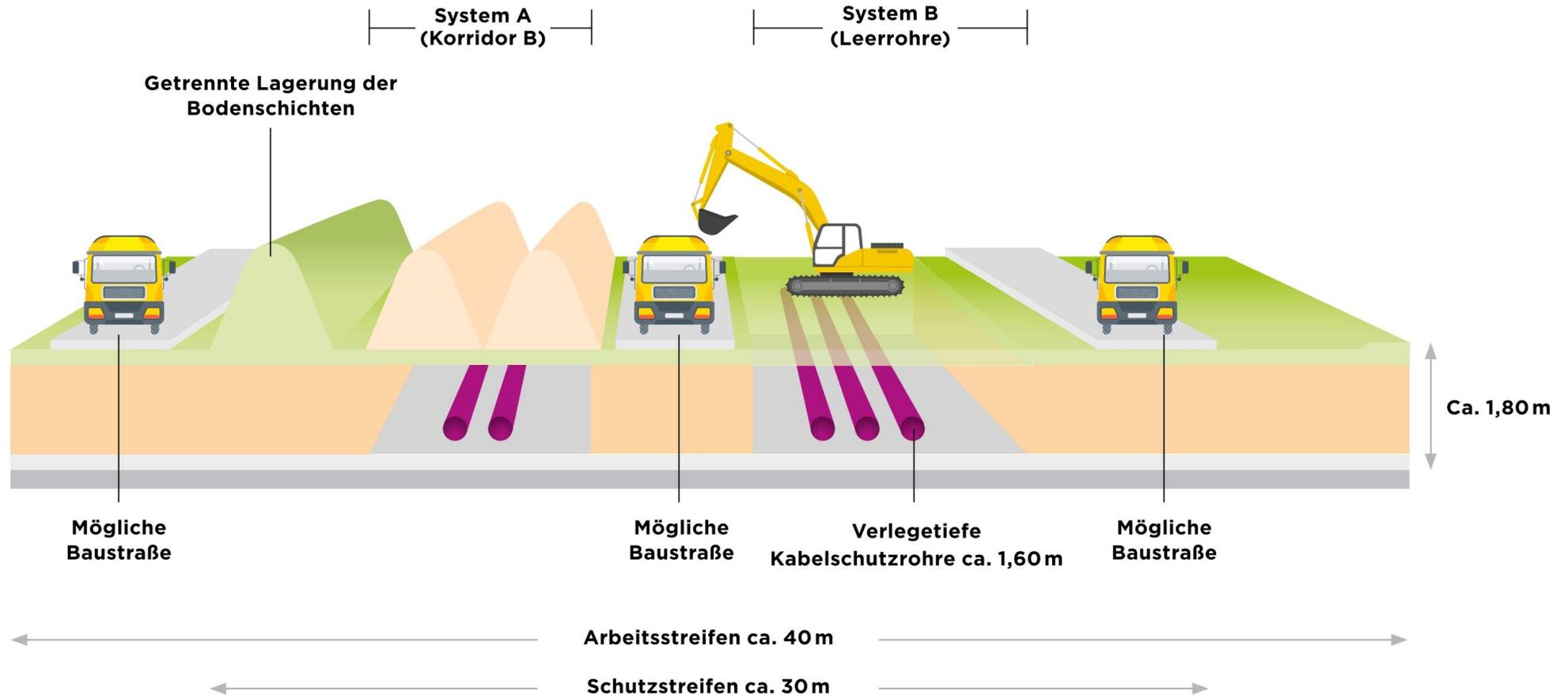
TECHNISCHES KONZEPT

WIE WIR DEN STROM ANS ZIEL BRINGEN



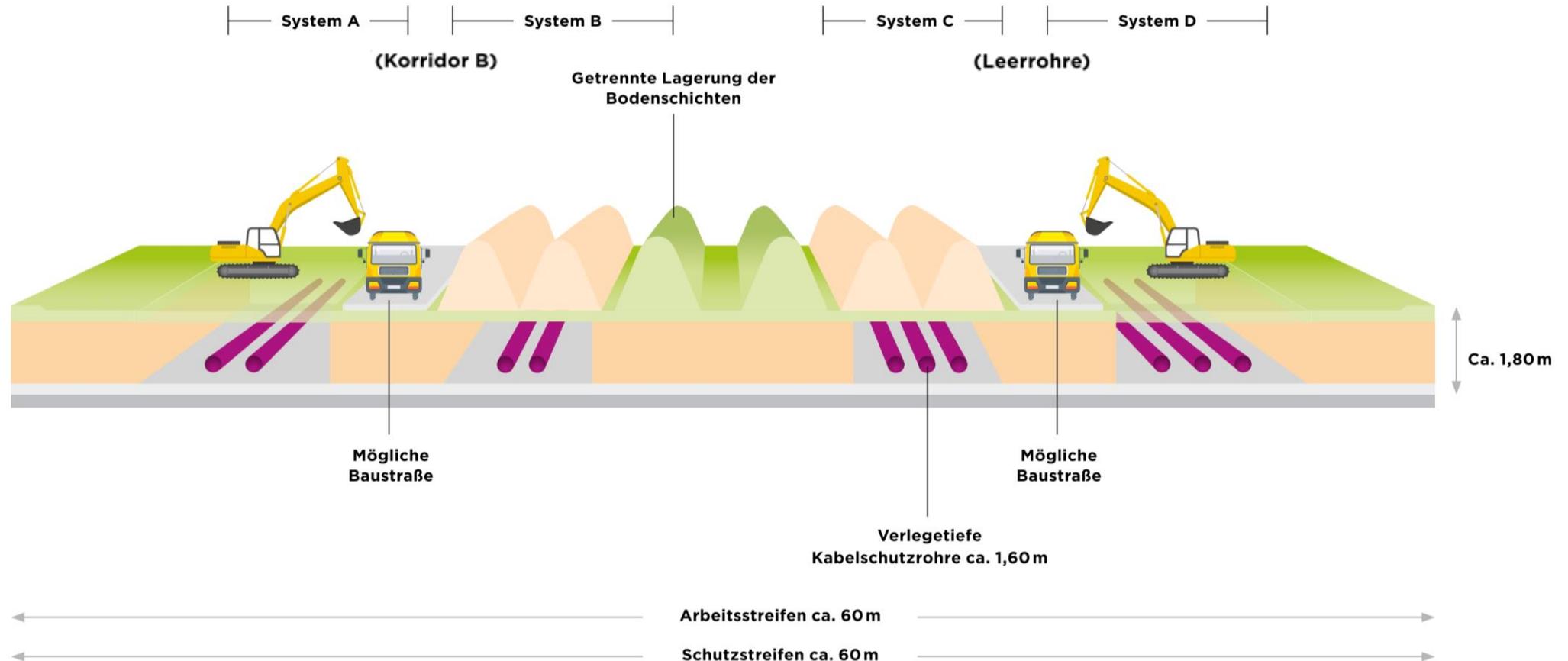
BAUPHASE EINZELVORHABEN

SCHEMATISCHE DARSTELLUNG OFFENE BAUWEISE



BAUPHASE „STAMMSTRECKE“

SCHEMATISCHE DARSTELLUNG OFFENE BAUWEISE

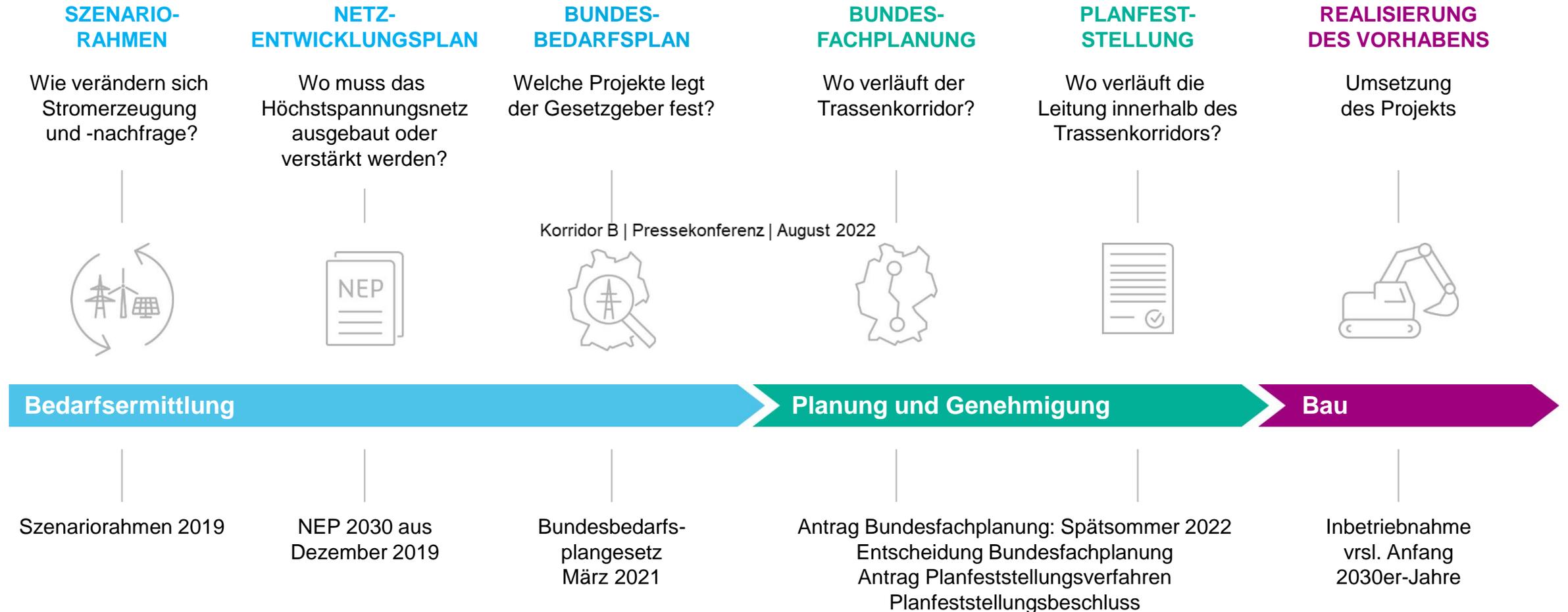


GENEHMIGUNGSVERFAHREN UND VORSCHLAGSKORRIDOR

DIE NÄCHSTEN SCHRITTE

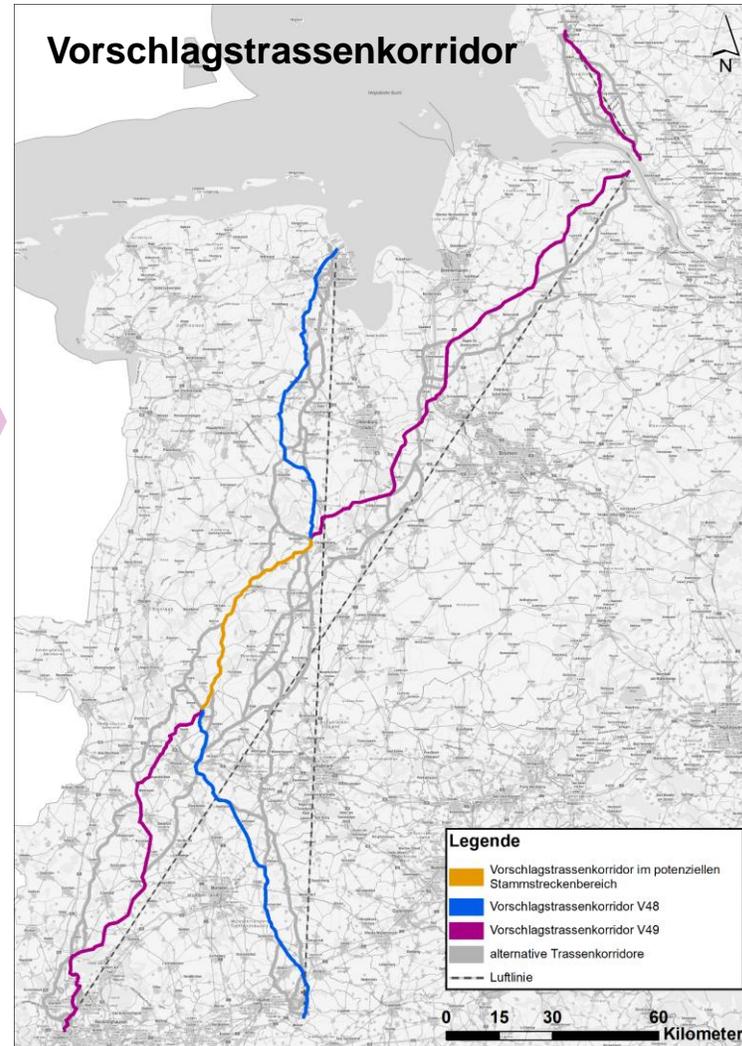
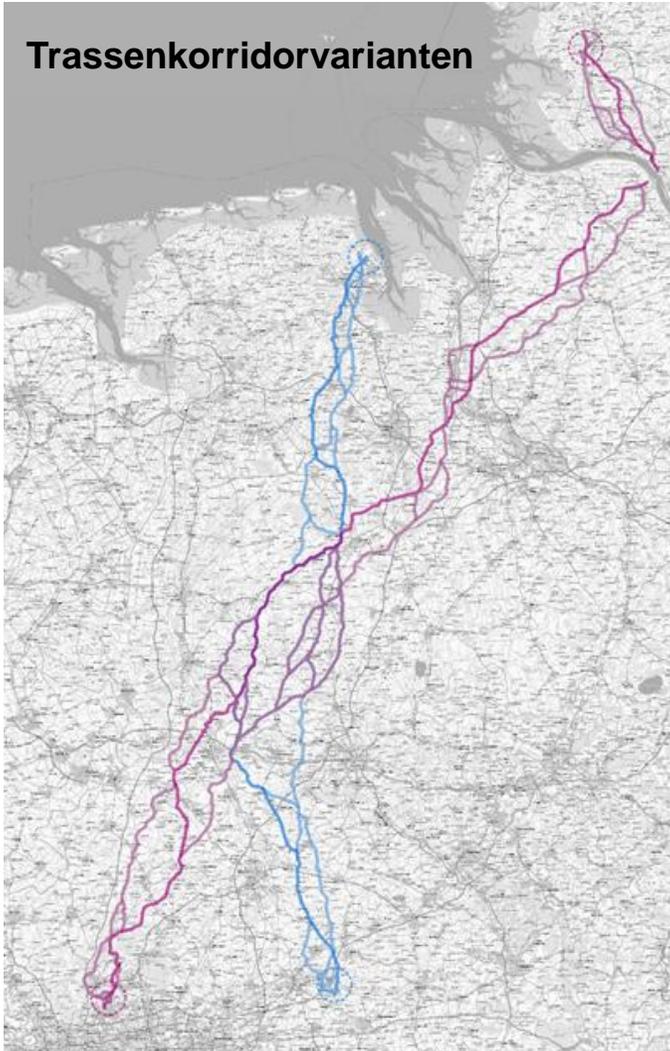
VON DER PLANUNG BIS ZUM BAU

GENEHMIGUNGSSCHRITTE FÜR KORRIDOR B IM ÜBERBLICK



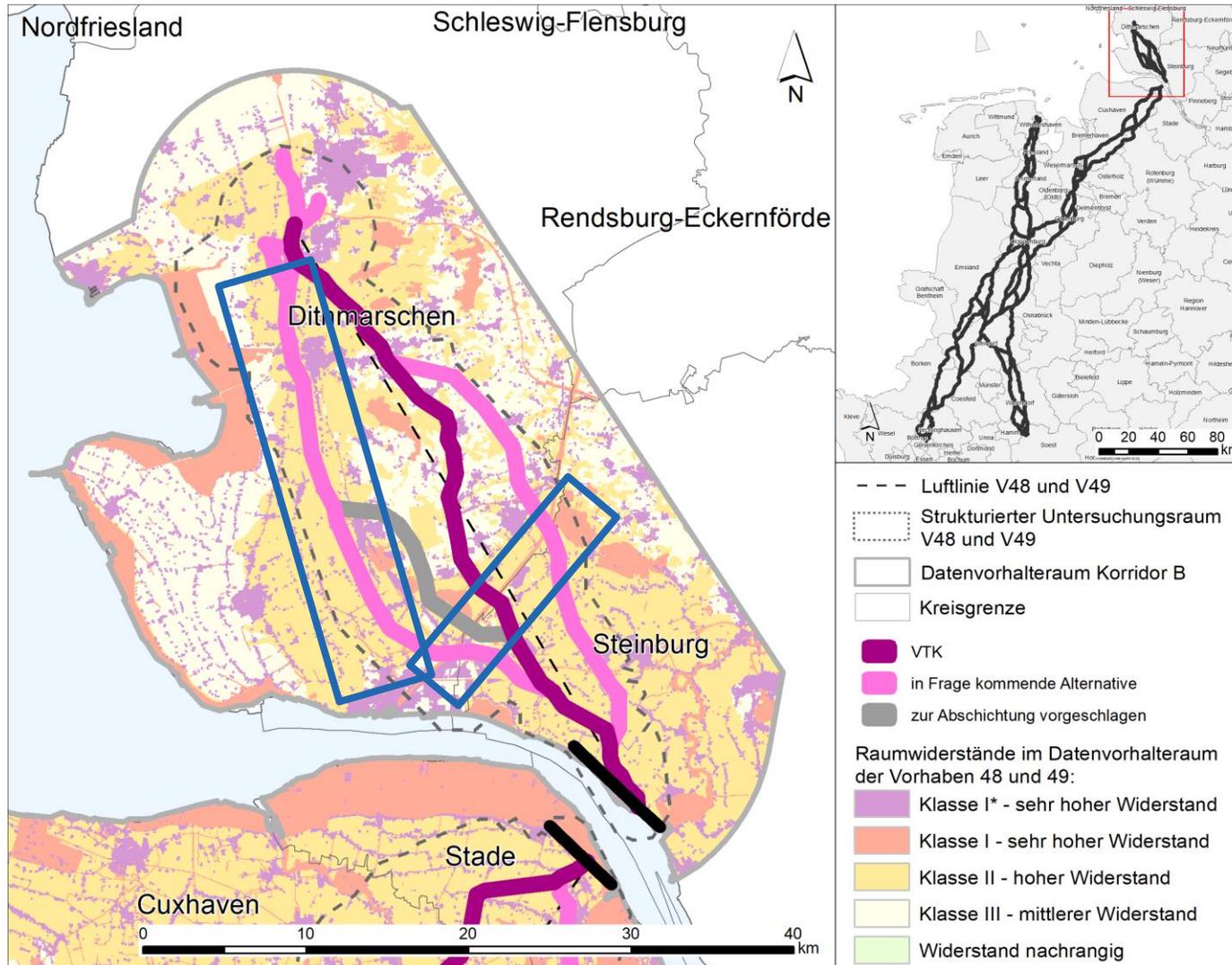
BEWERTUNG DER KORRIDORVARIANTEN

ERGEBNIS VORSCHLAGSKORRIDOR



NETZ MÖGLICHER TRASSENKORRIDORE

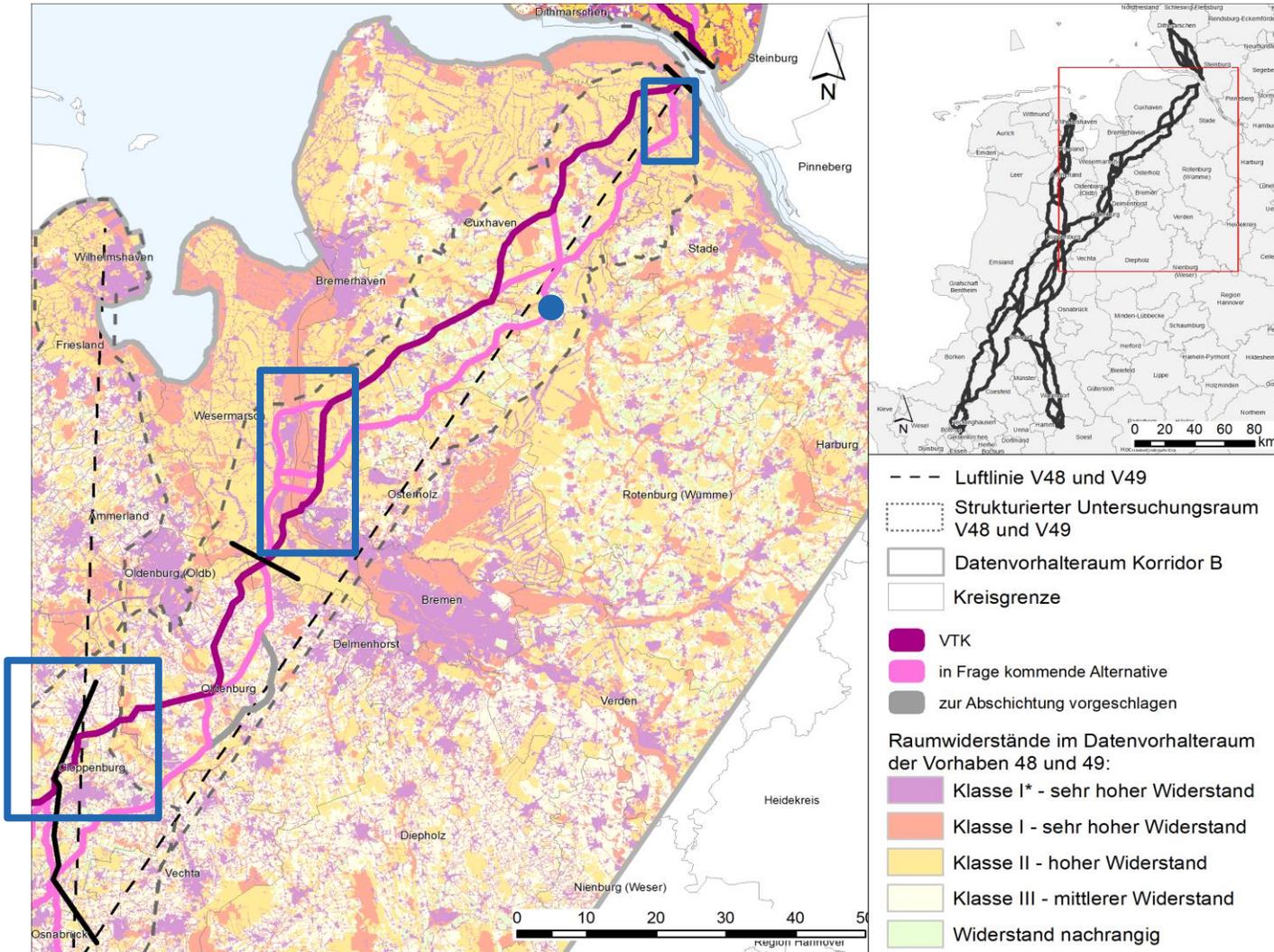
V48: ABSCHNITT NORD 1



- Verlauf des VTK im Abschnitt Nord 1 recht stark an Luftlinie orientiert
- Im VTK vergleichsweise geringe Konfliktdichte
- Möglichst geradliniger Verlauf mit wenig Umwegen
- Westlicher Verlauf würde Bündelung ermöglichen, ist aber konfliktreicher
 - Bündelungsoptionen nicht immer nutzbar
 - Marschböden tendenziell feuchter, verdichtungsempfindlicher, häufiger sulfatsaure Böden betroffen
- Alle Routen müssen NOK queren
 - Insbesondere im Osten vermehrt Moorböden entlang des NOK
 - Bei westlicher Querung des NOK techn. Besonderheit durch Nähe zur Hochbrücke
 - Mittlere Querungsstelle bei Kudensee geprägt durch räumlichen Zusammenhang mit N2000-Gebiet (Abschichtung)
- Konverter: Noch nicht festgelegt, daher ist VTK im Bereich des Konverters noch offen (gilt für alle Konverter)

NETZ MÖGLICHER TRASSENKORRIDORE

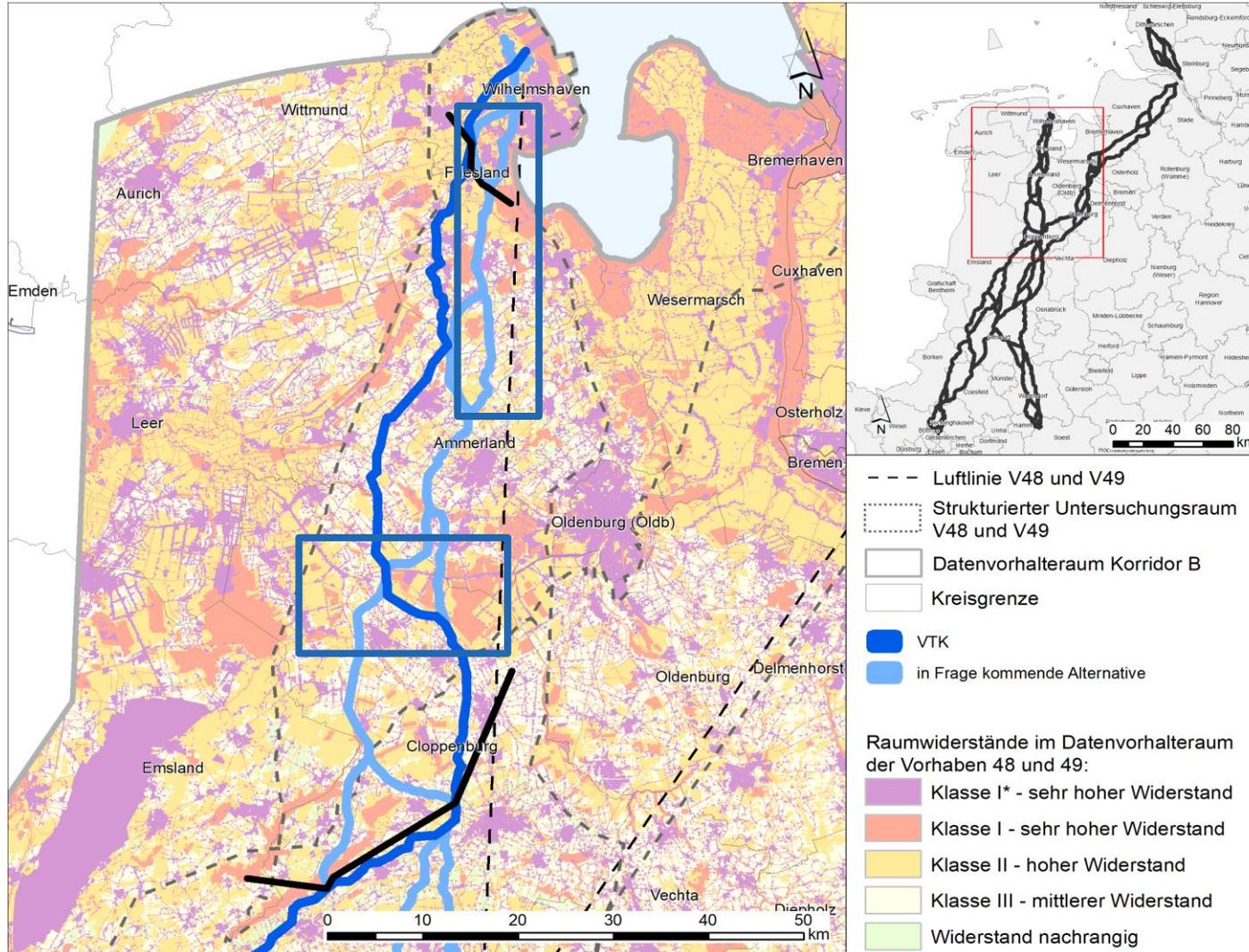
V48: ABSCHNITTE NORD 2 & NORD 3



- Südlich der Elbe wenig Trassierungsmöglichkeiten durch Straßendörfer
- Gebündelter Verlauf mit SL nicht geradlinig und führt in Räume mit höherem Konfliktpotenzial (Östlich Luftlinie, LK Rotenburg)
- Bündelung mit A20 in weiten Teilen nicht zielführend
- Südlicher Verlauf im LK Rotenburg ist eingeschränkt durch Planungen (Solarpark, A20) bei Oerel
- Weserquerungen sowie Elbe wurden in MBKS technisch und umweltfachlich näher betrachtet → südlichste Weserquerung auch im HDD möglich
- Südlich von Oldenburg erlaubt VTK möglichst frühes Zusammentreffen mit V49 → potenzielle Stammstrecke

NETZ MÖGLICHER TRASSENKORRIDORE

V49: ABSCHNITTE NORD 1 & NORD 2

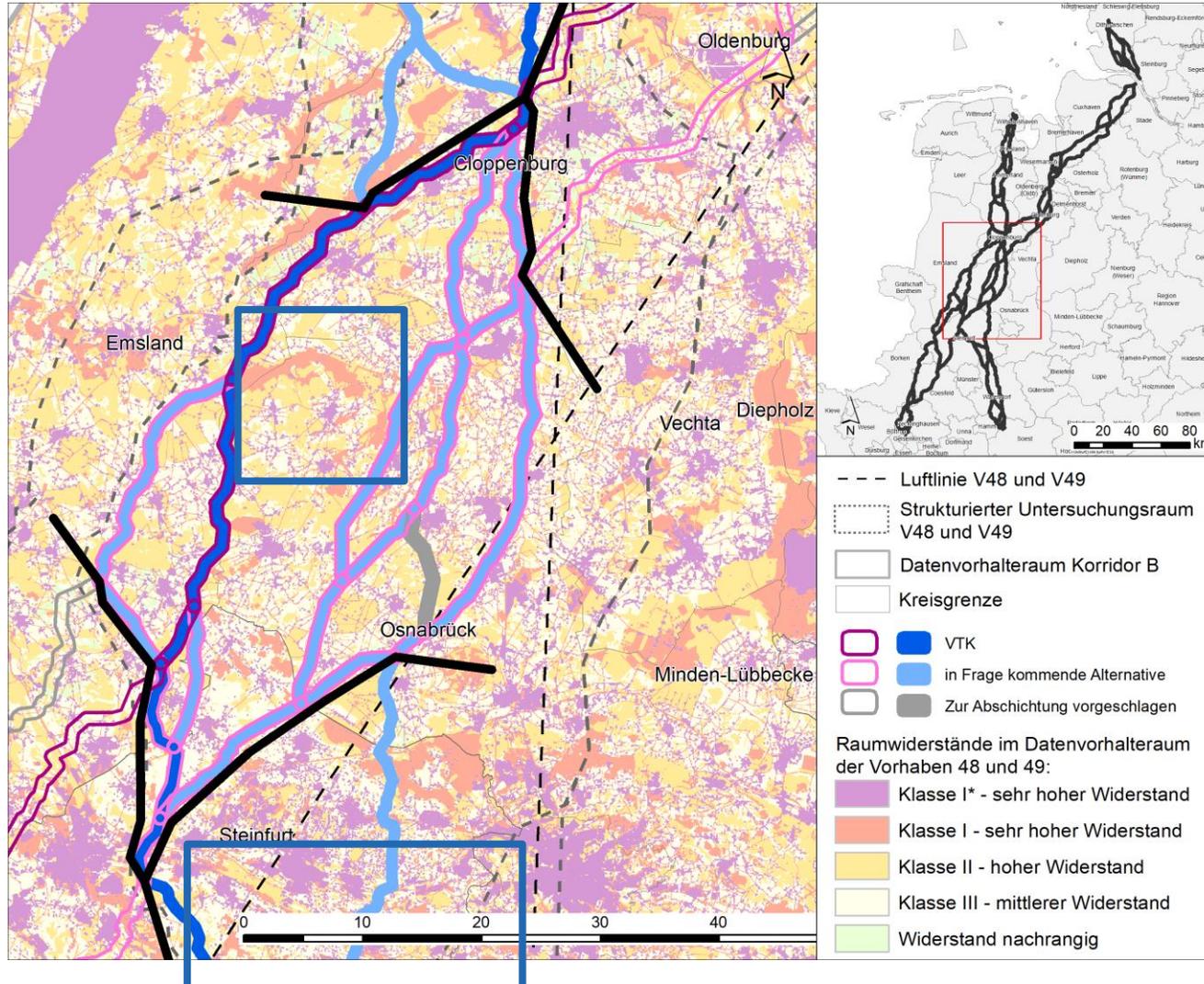


Korridor B | Pressekonferenz | August 2022

- Raum Wilhelmshaven geprägt durch aktuell viele weitere Vorhaben (WAL, Gasleitungen, TenneT-Projekte, etc.) → Engstellen, z.B. bei Accum
- Im Bereich Bockhorn / Zeteler Urwald Engstelle mit erhöhtem Planungsrisiko
- Östliche Verläufe erscheinen aufgrund der Raumwiderstände erst südlich von Oldenburg als zielführend
 - Verläufe nahe Wilhelmshaven / Sande eher konfliktreicher durch Siedlungstätigkeit und ab Zetel durch großflächige Schutzgebiete
- Bündelungen mit WiCo2 sowie CCM weitestgehend nicht zielführend
- Bündelung mit LanWin 1/3 sowie BorWin 5 streckenweise denkbar
- Östlicher Verlauf südlich von Oldenburg ist konfliktärmer (Vermeidung Querung Südradde) und ermöglicht frühes Zusammentreffen mit Korridoren von V48

NETZ MÖGLICHER TRASSENKORRIDORE

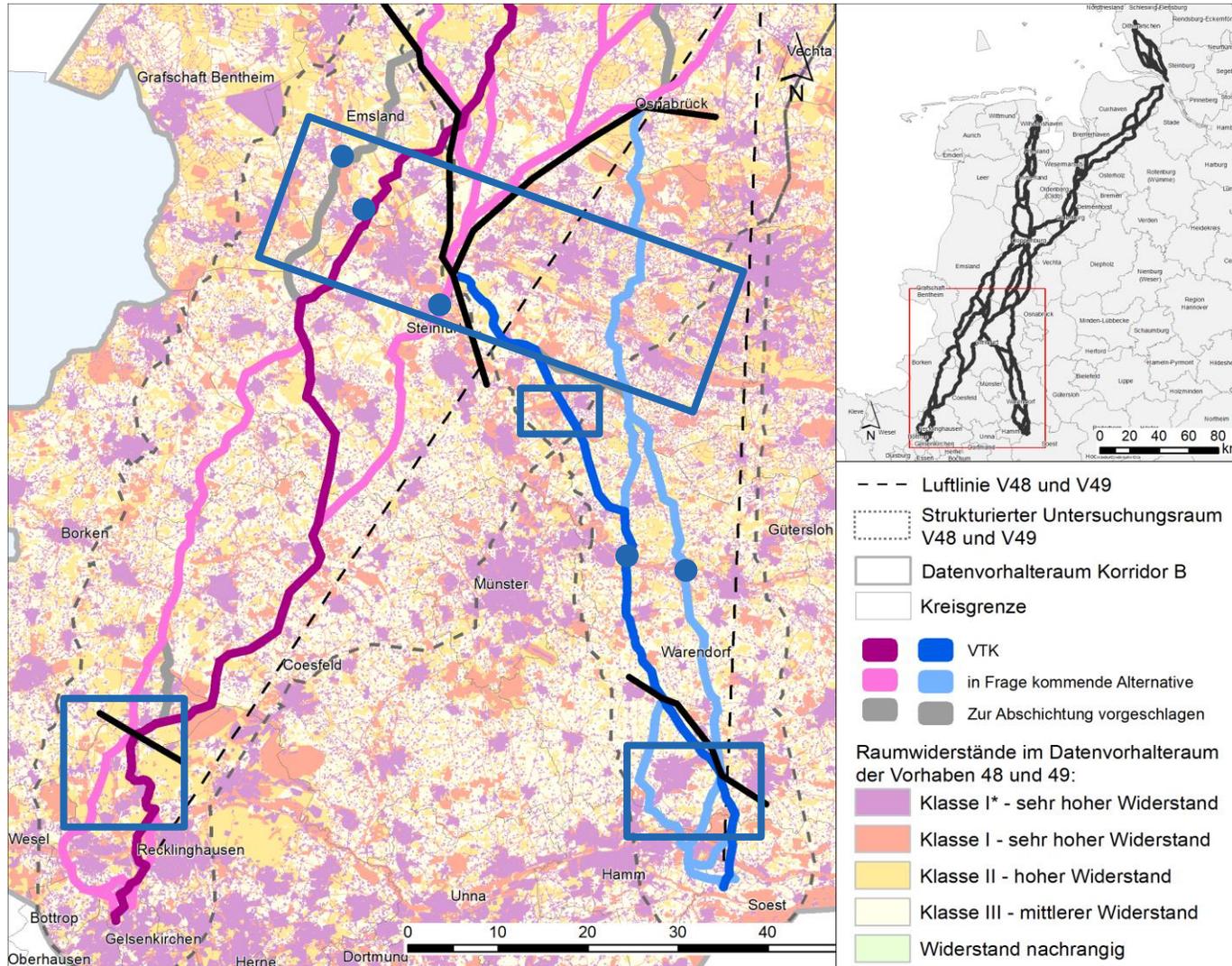
VORHABEN 48 & 49, ABSCHNITTE MITTE (STAMMSTRECKE)



- Gemeinsamer Verlauf der Korridore von V48 und V49 (Stammstrecke möglich)
- VTK der Einzelvorhaben verlaufen auf langer Strecke identisch, entlang LK-Grenze Cloppenburg / Emsland, Emsland / Osnabrück
- Möglichst Minimierung der Betroffenheit vom Hahnenmoor im VTK
- VTK von V48 zweigt nach Westen ab, um konfliktreiche Bereiche südlich zu umgehen
- Länge der möglichen Stammstrecke zum aktuellen Planungsstand: ca. 62 km
- Mittige Varianten müssen z. T. mehrfach „Bäche im Ahrtal“ (FFH-Gebiet) queren → Riegel
- Westlicher Verlauf der Stammstrecke ermöglicht zudem, dass im weiteren Verlauf sowohl V48 als auch V49 eine Querung des Teutoburger Waldes vermeiden

NETZ MÖGLICHER TRASSENKORRIDORE

ABSCHNITTE SÜD



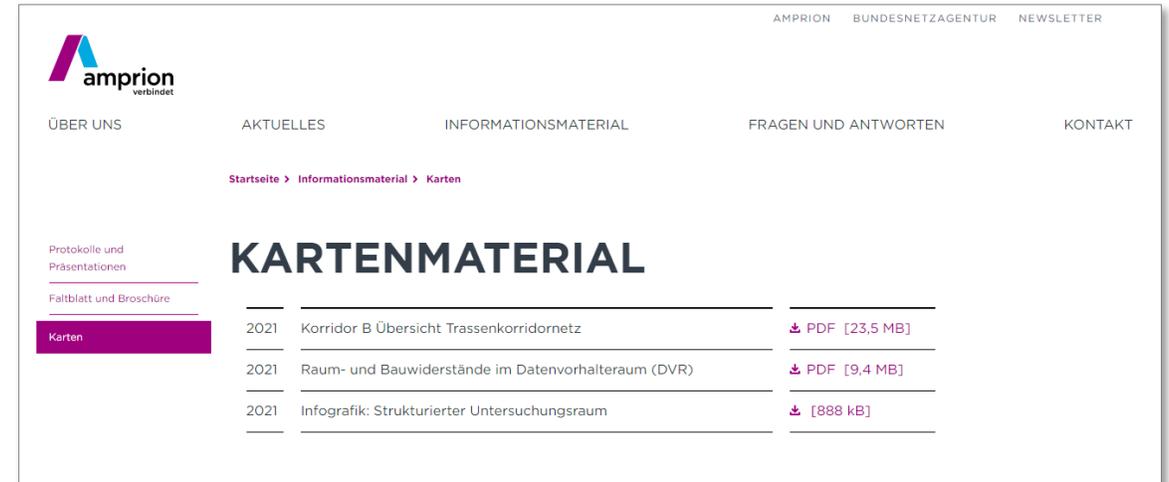
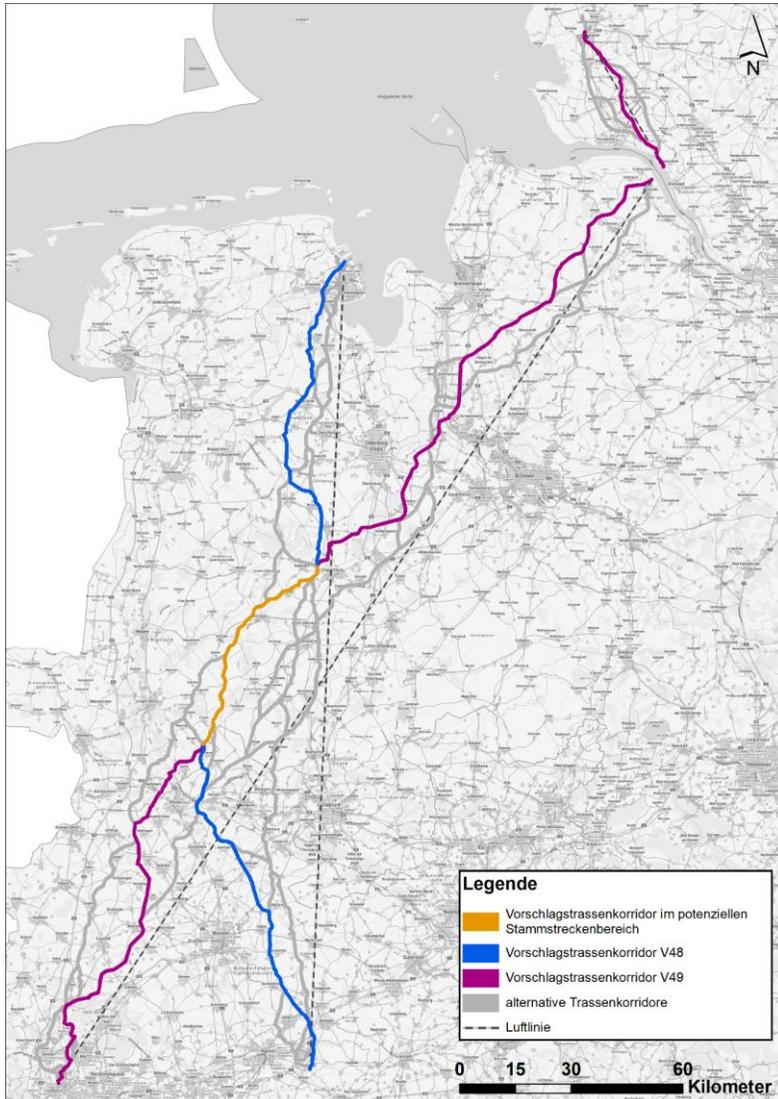
V48: Abschnitte Süd 1 & Süd 2

- Teutoburger Wald ragt von Osten herein
- Ballungsraum Osnabrück – Ibbenbüren – Rheine werden von V48 umgangen
- Westliche Emsquerung aufgrund stark mäandrierenden/naturnahen Verlaufs voraussichtlich konfliktreich
- östliche Emsquerung (Rheine-Mesum) in unmittelbarer Siedlungsnähe
- Westliche Anbindung an Konverter (westlich Dorsten) konfliktträchtiger (Schutzgebiete, Moore) und nicht geradlinig

V49: Abschnitte Süd 1 & Süd 2

- Teutoburger Wald ragt von Osten herein
- Ballungsraum Osnabrück – Ibbenbüren – Rheine verhindert weitere Varianten im Zentrum
- Querung Dortmund Ems-Kanal nahe FMO
- Route quert Ems erst weiter südlich (Umgehung Rheine-Mesum)
- Zur Anbindung der potentiellen Konverterstandorte bietet sich eine östliche Umgehung von Hamm und Ahlen an

ERGEBNIS: DER VORSCHLAGSKORRIDOR



The screenshot shows the amprion website's 'KARTENMATERIAL' section. The page includes a navigation menu with 'ÜBER UNS', 'AKTUELLES', 'INFORMATIONSMATERIAL', 'FRAGEN UND ANTWORTEN', and 'KONTAKT'. The 'KARTENMATERIAL' section lists three documents:

Jahr	Titel	Format
2021	Korridor B Übersicht Trassenkorridornetz	PDF [23,5 MB]
2021	Raum- und Bauwiderstände im Datenvorhalteraum (DVR)	PDF [9,4 MB]
2021	Infografik: Strukturierter Untersuchungsraum	[888 kB]

Karte des Vorschlagskorridors und
der Korridorvarianten auf

www.korridor-b.net

PROJEKTKOMMUNIKATION

UNSER INFORMATIONS- UND GESPRÄCHSANGEBOT
VOR BEGINN DER BUNDESFACHPLANUNG

WEBSITE ALS ZENTRALE INFO-PLATTFORM

KORRIDOR-B.NET



Newsletter & Blog

HERZLICH WILLKOMMEN AUF UNSEREM BLOG!

Werden Sie erneut fähig, die Kultur von Korridor B - einen entscheidenden Energiebaustein zu entwickeln. Wir möchten Sie über alle unsere Neuigkeiten auf dem Laufenden halten und transparent über Projektfortschritte berichten. Wir freuen uns daher, Ihre wertvolle Eindrücke, Ideen und Vorschläge zu hören. Unsere Arbeit im Team vorantreiben und die Umsetzung im Genehmigungsverfahren zu dokumentieren. Viel Vergnügen!



BOMBENSICHER
Vor jedem Bombentest steht die Frage: Was sicher ist der Grund? Erstmal vor eine Kampfmitteluntersuchung.



28.04.2022 NEWSLETTER KORRIDOR B

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

heute melden wir uns bei Ihnen mit der zweiten Ausgabe unseres Newsletters zu Korridor B. Im vergangenen Herbst haben wir Ihnen mögliche Trassenkonzeptionen für unsere Höchstspannungs-Gleichstrom-Übertragung von der Nordsee bis ins Ruhrgebiet vorgestellt. Schon damals war absehbar, dass die neu an den Start gehende Bundesregierung die Ausbauleistungen für die Nutzung von Windenergie noch einmal anheben würde.

Seit einigen Wochen nun führen uns die Ereignisse in Ostpreußen besonders drastisch vor Augen, was über den Klimaschutz hinaus noch dafür spricht, den Anteil der Windenergie an der Stromerzeugung zu steigern. So lösen wir uns mehr und mehr aus der Abhängigkeit von fossilen Energieträgern wie Erdgas, Kohle und Öl.

Die beiden Erdkabelvorhaben zwischen Heide und Pölsim sowie zwischen Wilhelmshaven und Hamm, die zusammen Korridor B bilden, werden nach derzeitiger Planung zu Beginn des nächsten Jahres eine elektrische Leistung von vier Gigawatt (GW) in die größten deutschen Ballungsräume transportieren. Das entspricht der Leistung fünf großer Kohleabwerke. Welche Möglichkeiten es gibt, auch mit Korridor B dem noch weiter steigenden Transportbedarf für nachhaltig erzeugten Strom zu begegnen, das erklären wir Ihnen in diesem Newsletter.

Fragen klären, Hinweise diskutieren, miteinander ins Gespräch kommen – das war von Anfang an unser Ziel in der Projektkommunikation rund um Korridor B. Um Sie bestmöglich zu



Florian Schmitt
Projektsprecher Korridor B
Ausschritt Nord
T: +49 40 2088 27271
florian.schmitt@amprion.net



Oliver Bittorf
Projektsprecher Korridor B
Ausschritt Mittel

SEZENARIOFRAGEN

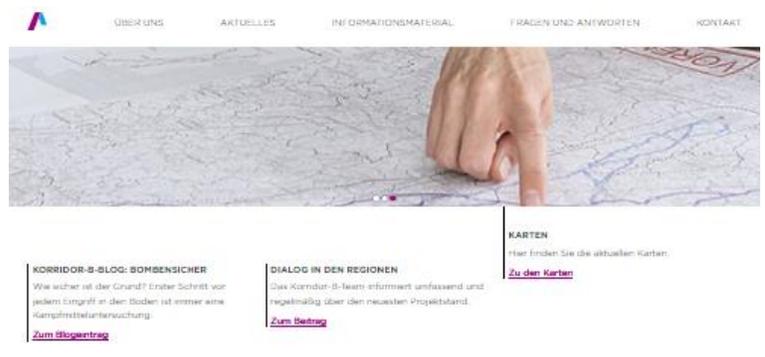
Die Szenarien der Netzplanung Teil B (Worauf die Netzplanung beruht)

Mehr

GESETZLICHE GRUNDLAGEN

Welchen Nutzen hat der Nordsee-Attrition im gesetzlichen Auftrag und hat viele Vorschriften zu beachten

Mehr



KORRIDOR-B-BLOG: BOMBENSICHER
Wie sicher ist der Grund? Erster Schritt vor jedem Zugriff in den Boden ist immer eine Kampfmitteluntersuchung.
[Zum Blogbeitrag](#)

DIALOG IN DEN REGIONEN
Das Korridor-B-Team informiert umfassend und regelmäßig über den neuesten Projektstand.
[Zum Beitrag](#)

KARTEN
Hier finden Sie die aktuellen Karten.
[Zu den Karten](#)

DAS PROJEKT KORRIDOR B

Ein zentraler Baustein der Energiewende ist die neue Höchstspannungs-Gleichstrom-Übertragung (HGÜ) Korridor B. Er besteht aus den beiden Leitungsbauprojekten 48 (Heide/West - Pölsim) und 49 (Wilhelmshaven - Hamm) des Bundesbedarfsplangesetzes (BBPlG), das im Februar 2021 novelliert wurde und überträgt ab voraussichtlich Anfang der 2030er Jahre Windstrom aus Schleswig-Holstein und dem Norden Niedersachsens nach Nordrhein-Westfalen.



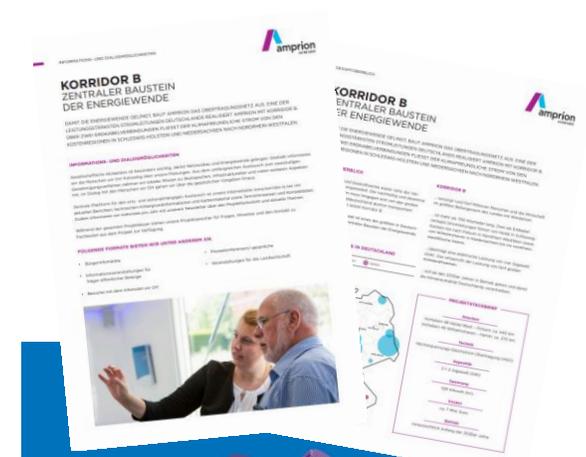
KORRIDOR-B-BLOG
[Entdecken](#)



AKTUELLE INFORMATIONEN ZU KORRIDOR B
Auf dem Laufenden bleiben: Mit unserem Newsletter erhalten Sie regelmäßig Informationen zum aktuellen Planungsstand, zu Projektthemen und zu anstehenden Terminen.
[Zum Newsletter anmelden](#)

PRESSEMITTEILUNGEN
Hier geht es zu unseren Pressemitteilungen.
[Mehr](#)

NEUIGKEITEN
Wir informieren kurz und knapp über aktuellste Entwicklungen.
[Mehr](#)



KORRIDOR B: ZENTRALER BAUSTEIN DER ENERGIEWENDE

WINDSTROM AUS DEM NORDEN FÜR DIE MENSCHEN IN NORDRHEIN-WESTFALEN

Broschüre & Factsheets

IM DIALOG ZUM VORSCHLAGSKORRIDOR

TERMINE VOR ORT VOR ANTRAG BUNDESFACHPLANUNG



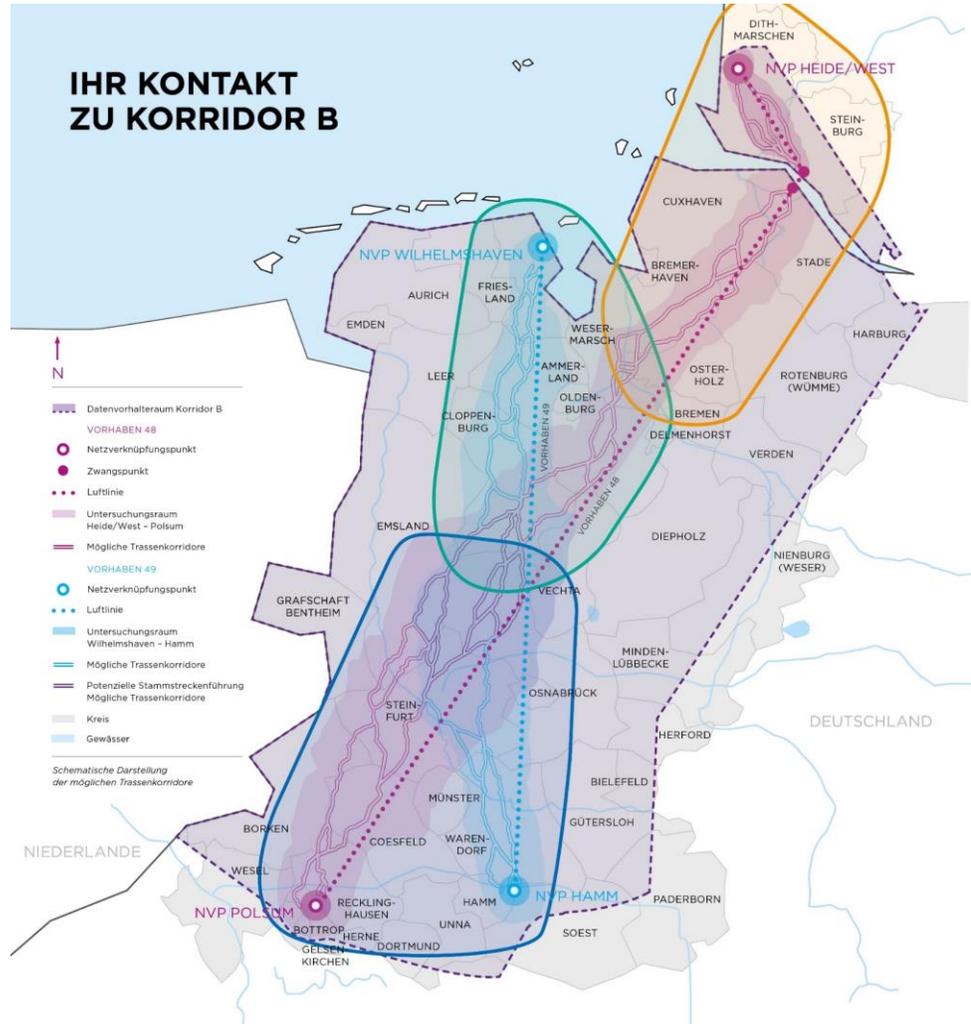
August bis Mitte September 2022

- 8 Informations- und Dialogveranstaltungen für Politik und Verwaltung („Träger öffentlicher Belange“)
- 8 Pressegespräche vor Ort
- 10 Bürgerinfomärkte
- 21 Infostopps

Termine auf
www.korridor-b.net

NAH BEI DEN BÜRGERINNEN UND BÜRGERN

TEAM PROJEKTKOMMUNIKATION



Florian Zettel

Projektsprecher Region Nord

+49 40 2388-27275

+49 173 5230439

florian.zettel@amprion.net



Lisa-Shirin Raja

Referentin Region Nord

+49 40 2388-27273

+49 174 1658156

lisa-shirin.raja@amprion.net



Oliver Smith

Projektsprecher Region Mitte

+49 40 2388-27274

+49 172 2010380

oliver.smith@amprion.net



Sonja Kling

Referentin Region Mitte

+49 231 5849-15648

+49 1522 1829907

sonja.kling@amprion.net



Tobias Schmidt

Projektsprecher Region Süd

+49 231 5849-15645

+49 172 4037436

tobias.schmidt@amprion.net



Claudia Herdickerhoff

Referentin Region Süd

+49 231 5849-12920

+49 173 1432769

claudia.herdickerhoff@amprion.net

VIELEN DANK!

WIR FREUEN UNS AUF IHRE FRAGEN.

